

W FEBRUAR

WUPPERTALER BÜHNEN

OPERNHAUS

Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal

THEATER AM ENGELSGARTEN

Engelsstraße 18, 42283 Wuppertal
und weitere Orte

HISTORISCHE STADTHALLE

WUPPERTAL
Johannisberg 40, 42103 Wuppertal
und weitere Orte

DO
03

17:00 SCHAUSPIEL
DAS LITERARISCHE SOLO
es liest Alexander Peiler
CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

SA
05

19:30 SCHAUSPIEL
FAUST
von Johann Wolfgang von Goethe

12:00 SINFONIEORCHESTER
KLANGFARBENMALEREI:
FRANZÖSISCHE MUSIK
4. Ohrenöffner – Musik im Gespräch
CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

SO
06

18:00 OPER
DIE PIRATEN
Komische Operette von Gilbert & Sullivan
17:30 Uhr Einführung im Kronleuchterfoyer

18:00 SINFONIEORCHESTER
ORGEL & SCHLAGZEUG
4. Orgel-Akzent

MO
07

20:00 SINFONIEORCHESTER
DIE MASKE DES ROTEN TODES
3. Kammerkonzert

SA
12

19:30 SCHAUSPIEL Premiere
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
von William Shakespeare

19:30 GASTSPIEL
... UND ES FIELEN DREI TROPFEN
BLUT IN DEN SCHNEE
Tanztheater-Abend
Company Danceworks

SO
13

18:00 SCHAUSPIEL
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
von William Shakespeare

18:00 GASTSPIEL
... UND ES FIELEN DREI TROPFEN
BLUT IN DEN SCHNEE
Tanztheater-Abend
Company Danceworks

11:00 SINFONIEORCHESTER
KALEIDOSKOP
6. Sinfoniekonzert
11 Uhr Konzerteinführung für Kinder ›Ohrenkitzel

MO
14



20:00 SINFONIEORCHESTER
KALEIDOSKOP
6. Sinfoniekonzert
19 Uhr Konzerteinführung mit Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse

DO
17

18:00 SCHAUSPIEL
FAUST
von Johann Wolfgang von Goethe
Schulvorstellung, nicht im Freiverkauf

FR
18

21:00 WUPPERTALER BÜHNEN
NACHTFOYER
Reza Askari ›Roar‹
Kronleuchterfoyer

SA
19

19:30 SCHAUSPIEL
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
von William Shakespeare

SO
20

11:00 OPER
EINFÜHRUNGSMATINEE ZU
TANNHÄUSER
Kronleuchterfoyer
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte

16:00 SCHAUSPIEL
EIN SOMMERNACHTSTRAUM
von William Shakespeare



11:00 SINFONIEORCHESTER
DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN
3. Familienkonzert

FR
25

19:30 SCHAUSPIEL Zum letzten Mal
WAISEN
von Dennis Kelly

SA
26

19:30 SCHAUSPIEL Premiere
NIGHTRADIO – ON THE ROAD AGAIN
von und mit Stefan Walz

SO
27

16:00 OPER
KRONLEUCHTERKLÄNGE
mit Ralitsa Ralinova, Iris Marie
Sojer und Immanuel Karle
Kronleuchterfoyer

18:00 SCHAUSPIEL
NIGHTRADIO – ON THE ROAD AGAIN
von und mit Stefan Walz



21:00 SCHAUSPIEL
DIE HÖLLE/INFERNO
frei nach Dante Alighieri

Informationen zu unseren Coronaschutzmaßnahmen finden Sie unter: wuppertaler-buehnen.de/corona

Wir unterstützen die Wuppertaler Bühnen seit Jahrzehnten und schätzen die künstlerische Arbeit!

Schmidt Ley+ Wiegandt

Schmidt, Ley + Wiegandt GmbH + Co. KG · Möddinghofe 26 · 42279 Wuppertal · slw-medien.de

Integrierte Wirtschaftsberatung

- ▶ **Wirtschaftsprüfung**
- ▶ **Steuerberatung**
- ▶ **Rechtsberatung**

Für Unternehmen, Organisationen, Gesellschafter,
Freiberufler und Privatpersonen.



Trost · Rudoba & Partner

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Morianstraße 45 · 42103 Wuppertal
Telefon: (0202) 49 23-0 · www.trsp.de

OPER

DIE PIRATEN

Komische Operette in zwei Akten, Text von William Schwenck Gilbert, Musik von Arthur Sullivan. Neue deutsche Übersetzung von Inge Greiffenhagen und Bettina von Leoprechting

Grundehrliche Piraten, verlogene Generäle, trottelige Polizisten und die Queen – das sind die Zutaten für diese Operette mit ihrem ganz eigenen britischen Humor. Frederic ist nur durch ein Versehen Pirat geworden und harret auf das anstehende Ende seines Piratenvertrags. Kaum in Freiheit, verliebt er sich in Mabel, eine der zahlreichen Töchter des hochgebildeten Generalmajors Stanley. Doch dann schlägt das Schicksal in Form eines Schaltjahrs zu ... Für diese Übernahme aus der Musikalischen Komödie in Leipzig kehrt der für seine ›My Fair Lady‹ umjubelte Regisseur Cusch Jung nach Wuppertal zurück.

Mit: Sebastian Campione, Yisae Choi, Roshia Fitzhowle, Sangmin Jeon, Oleh Lebedyev, Ralitsa Ralinova, Joslyn Rechter, Iris Marie Sojer, Simon Stricker u. a.

Extraballett der Oper Wuppertal
Opernchor der Wuppertaler Bühnen
Sinfonieorchester Wuppertal

Musikalische Leitung: Johannes Witt; Inszenierung: Cusch Jung; Bühne und Kostüme: Beate Zoff; Choreografie: Janet Calvert; Choreinstudierung: Markus Baisch, Ulrich Zippelius; Dramaturgie: Elisabeth Kühne, Marc von Reth

Termine: 6.2., 19.3., 29.4., 14.5., 12., 25.6.2022

EINFÜHRUNGSMATINEE ZU TANN-HÄUSER

**So. 20. Februar 2022, 11 Uhr
Kronleuchterfoyer**

Das Team der Produktion erläutert im Gespräch mit der Dramaturgie Hintergründe und Wissenswertes zum Werk und zur Inszenierung von Richard Wagners ›Tannhäuser‹.

Mit von der Partie sind einige Darsteller_innen, die einen musikalischen Vorgeschmack auf die Premiere im März geben werden.

Haben Sie vorab Fragen an das Regieteam? Gibt es Aspekte an Werk oder Inszenierung die Sie besonders interessieren? Schreiben Sie uns an dramaturgie@wuppertaler-buehnen.de und wir werden versuchen, Ihre Fragen im Rahmen der Matinee bestmöglich zu beantworten!

Der Eintritt zur Matinee ist frei.

KRONLEUCHTERKLÄNGE

**So. 27. Februar 2022, 16 Uhr
Kronleuchterfoyer**

Herzlich Willkommen zu den ›Kronleuchterklängen!‹

Sicher ist Ihnen schon aufgefallen, dass unsere beliebte Liederabend-Reihe nun den Titel ›Kronleuchterklänge‹ trägt. In diesem neuen Gewand freuen wir uns, Ihnen an den Terminen der Reihe neben Kunstliedern auch Arien oder Chansons präsentieren zu können. Rein instrumentale Klänge sind dabei natürlich genauso möglich. Frei nach dem Motto ›Alles kann, nichts muss‹ hält jede Veranstaltung unbekannt wie bekannte musikalische Schätze für Sie bereit!

An diesem Termin möchten wir sie herzlich zu einem musikalischen Nachmittag mit Ralitsa Ralinova und Iris Marie Sojer aus unserem Ensemble einladen. Am Flügel werden die beiden jungen Sängerinnen von Immanuel Karle begleitet. Die Moderation übernimmt Timon Figge.

Weitere Infos zum Programm erhalten Sie in Kürze auf unserer Website.

SCHAUSPIEL

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

**›A midsummer night's dream‹ von William Shakespeare übersetzt von Jürgen Gosch, Angela Schanelec und Wolfgang Wiens
Premiere: Sa. 12. Februar 2022, 19:30 Uhr
Opernhaus**

Hermia liebt Lysander, soll aber Demetrius heiraten. Helena liebt Demetrius, der nichts von ihr wissen will. Demetrius hasst Lysander und verachtet Helena. Lysander fällt nichts Besseres ein, als mit Hermia in den Wald zu fliehen. Unter Zuhilfenahme magischer Säfte und beim Mondschein sollen die Richtigen sich finden, doch wenn Puck die Finger im Spiel hat, fallen auch schon mal die Falschen übereinander her ...

In Shakespeares Wunderkugel wirbeln Begehren und Poesie wild durcheinander, so dass sich nicht nur die Bühnenfiguren, sondern auch die Zuschauenden berauscht die Augen reiben: Wachen oder träumen wir?

Mit: Thomas Braus, Maditha Dolle, Mona Kloos, Julia Meier, Silvia Munzón López, Alexander Peiler, Konstantin Rickert, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung: Maja Delinić; Bühne: Ria Papadopoulou; Kostüme: Janin Lang; Musik: Clemens Gutjahr; Choreografie: Pascal Merighi; Dramaturgie: Barbara Noth

Termine: 12., 13., 19., 20.2., 8., 9., 13.3., 22.4., 23.6.2022

NIGHTRADIO – ON THE ROAD AGAIN von und mit Stefan Walz

**Premiere: Sa. 26. Februar 2022, 19:30 Uhr
Theater am Engelsgarten**

In einer Neuauflage seiner Radioshow rockt Stefan Walz alias Aristoteles Buenaventura wieder musikalisch durch die Nacht.

›Man spürt, hier ist nicht nur ein Schauspieler in seinem Element, Walz ist Musiker und Sänger durch und durch. Interpretiert die Songs mit einem subtil dosierten eigenen Einschlag. Eine musikalische Weltgeschichte zwischen Rock, Swing und Blues.«
Westdeutsche Zeitung

Termine: 26., 27.2., 18.3., 3.4., 8.5.2022

FAUST

von Johann Wolfgang von Goethe

›Mit körperlich präsender Hochgeschwindigkeit und hautnaher Intensität fokussiert das sechsköpfige Ensemble die vielleicht deutscheste Tragödie auf einen mehrgliedrigen, aber nie zerfasernden Handlungsstrang. [...] Solch einen ›Faust‹, aus dem aller Staub herausgeblasen wurde, habe ich noch nie gesehen. Unbedingt reingehen!‹
Wuppertaler Rundschau

Mit: Thomas Braus, Maditha Dolle, Julia Meier, Konstantin Rickert, Stefan Walz, Kevin Wilke

Inszenierung: Nicolas Charaux; Bühne & Kostüme: Pia Maria Mackert; Dramaturgie: Barbara Noth

Termine: 5., 17.2., 27.3., 14.4., 29.5., 26.6.2022

WAISEN

**von Dennis Kelly
Deutsch von John Birke**

›Kellys ›Waisen‹ beschreibt den Widerstreit von Moral und Loyalität. Das Stück beschäftigt sich mit der Frage, ob Blut wirklich dicker ist als Wasser. Und das ist auch die Frage, mit der das Publikum von drei ausgezeichneten Schauspielern in den Abend entlassen wird.«
Westdeutsche Zeitung

Mit: Alexander Peiler, Lena Vogt, Kevin Wilke

Inszenierung & Bühne: Bastian Kabuth; Bühne & Kostüme: Milagros Pia del Pilar Salecker; Dramaturgie: Barbara Noth

Termine: 25.2.2022 Zum letzten Mal!

DIE HÖLLE / INFERNO

frei nach Dante Alighieri

›Das ist selten gesehenes akrobatisches, athletisches Theater und umso eindrucksvoller, als sich die physische Belastung zu keiner Sekunde auf sein feinnerviges Spiel, auf sein enormes Sprech- und Ausdrucksvermögen auswirkt.«
Westdeutsche Zeitung

Mit: Thomas Braus
Inszenierung: Johann Kresnik

Termine: 27.2., 5.3., 7.5., 21.6.2022

SINFONIE-ORCHESTER

KLANGFARBENMALEREI: FRANZÖSISCHE MUSIK

**4. Ohrenöffner – Musik im Gespräch
Sa. 5. Februar 2022, 12 Uhr
CityKirche Elberfeld, Kirchplatz 2
Eintritt frei nach Voranmeldung bei der KulturKarte**

Bjørn Woll, Moderation
Christoph Altstaedt, Gesprächsgast

Ravel, Berlioz und Debussy sind die vielleicht berühmtesten Tonschöpfer der französischen Musik. Und ihre Werke klingen so ganz anders als die von Brahms, Wagner und Mahler. Was also sind ihre kompositorischen Zutaten? Was ist das typisch ›Französische‹ in der Musik? An ausgewählten Beispielen werfen wir einen Blick in die Komponistenwerkstatt und auf das Geheimnis der französischen Klangsprache.

Maurice Ravel ›Le tombeau de Couperin‹ und ›Ma mère l'oye‹ sind im 6. Sinfoniekonzert am So. 13. / Mo. 14. Februar 2022 zu hören.

ORGEL & SCHLAGZEUG

**4. Orgel-Akzent
So. 6. Februar 2022, 18 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

Werke von Johann Sebastian Bach, Per Nørgård, Max Reger, Wayne Siegel, Pierre Cochereau, Harald Feller, Gene Koshinski, Maurice Duruflé und Arvo Pärt

Marius Herb, Orgel
›PS: Percussion‹: Salome Amend und Pavel Beliaev

DIE MASKE DES ROTEN TODES

**3. Kammerkonzert
Mo. 7. Februar 2022, 20 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Mendelssohn Saal**

FRANZ LISZT
›Angelus! Prière aux anges gardiens‹

ANDRÉ CAPLET / EDGAR ALLEN POE
›Conte fantastique‹

FRANZ SCHUBERT
Streichquartett Nr. 14, d-Moll op. post. D 810
›Der Tod und das Mädchen‹

Liviu Neagu-Gruber und Eva Högel, Violine
Axel Heß, Viola
Hyeonwoo Park, Violoncello
Manuela Randler-Bilz, Harfe
Thomas Braus, Sprecher

KALEIDOSKOP

**6. Sinfoniekonzert
So. 13. Februar 2022, 11 Uhr
Konzerteinführung für Kinder
›Ohrenkitzel‹, So. 11 Uhr
Mo. 14. Februar 2022, 20 Uhr
Konzerteinführung mit
Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse, Mo. 19 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

MAURICE RAVEL
›Le tombeau de Couperin‹

MAURICE RAVEL
›Ma mère l'oye‹

JEAN SIBELIUS
›Lemminkäinen‹ op. 22

Sinfonieorchester Wuppertal
Elias Grandy, Dirigent

Jeder Satz ist ein musikalischer Grabstein. Maurice Ravel widmete ›Le tombeau de Couperin‹ seinen im Krieg getöteten Freunden. Dennoch hören wir keine Trauermusik. ›Le tombeau de Couperin‹ atmet stattdessen französische Leichtigkeit und entfacht ein tänzerisches Feuerwerk.

Schillernde Klangfarben erklingen auch auf Ravel's poetischer Reise in die Kindheit. ›Ma mère l'oye‹ verzaubert mit märchenhaften Fantasiebildern und entführt uns in die Welt von Dornröschen & Co. Überirdisch schön und voller Raffinesse!

Nicht von dieser Welt ist auch der finnische Nationalheld Lemminkäinen, ein jugendlicher Abenteurer und Draufgänger. Im sinfonischen Stil erzählt Sibelius in vier Legenden von der Reise des Helden und bringt die finnische Identität zum Klingen.

DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN

**3. Familienkonzert
So. 20. Februar 2022, 11 Uhr
Historische Stadthalle Wuppertal, Großer Saal**

Jochen Malmsheimer, Moderation
Sinfonieorchester Wuppertal
Claudio Novati, Dirigent

Gefahr im Wald! Ein Jäger macht mit seinem Hund Jagd auf alles, was ihm vor die Flinte kommt. Angeführt von einer kleinen schlauen Füchsin entwickeln die Tiere des Waldes einen Rettungsplan, bei dem jeder eine Aufgabe hat: Die gefährliche, aber verfressene Wildschweingang, zwei Wolfsbrüder, die nicht immer alles verstehen, ein panischer, leicht depressiver Hirsch und ein cholischer Hirschkäfer wissen, wie sie sich gegenseitig helfen können. Sie erfahren, dass man jedes Abenteuer bestehen kann, wenn man gute Freunde an seiner Seite hat.

Eine Produktion des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks

Titelbild © Wuppertaler Bühnen
Tannhäuser © Kalinkin
Ein Sommernachtstraum © GK+
Elias Grandy, Dirigent des 6. Sinfoniekonzerts
© Agentur Arabella Arts

Stand: Dezember 2021

TICKETVERKAUF

OPER

GRUPPE	PREMIERE	NORMAL	MUSICAL TANNHÄUSER
PG 1*	48,00€	45,00€	49,00€
PG 1	44,00€	41,00€	45,00€
PG 2	38,00€	35,00€	39,00€
PG 3	28,00€	24,00€	29,00€
PG 4	13,00€	12,00€	15,00€

SCHAUSPIEL

GRUPPE	PREMIERE	NORMAL
PG 1	31,00€	27,00€
PG 2	24,50€	20,50€

SOLOPROGRAMME

Normal 18,00€

SINFONIE- UND CHORKONZERTE

GRUPPE	NORMAL
PG 1	43,00€
PG 2	37,00€
PG 3	31,00€
PG 4	24,00€
PG 5	15,00€
PG 6	14,00€

KONZERT-SPECIALS

	NORMAL
Uptown Classics	19,00€
Familienkonzerte	10,00€
Schulkonzerte	7,50€
Kindergartenkonzerte	5,00€
Orgel-Akzente	25,00€
Kammerkonzerte	16,00€

ERMÄSSIGUNGEN / SONDERPREISE
Ermäßigungen von 50%¹ erhalten bei Vorlage eines gültigen Ausweises: Kinder, Schüler_innen², Studierende und Auszubildende (bis 27 Jahre), Freiwilligendienstleistende (BFD, FSJ, FSJK), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhalten oder im Besitz des Wuppertal-Passes sind (Nachweis erforderlich). ›Bühne frei‹: zwei Freikarten pro Produktion für Studierende der Bergischen Universität Wuppertal, der Kirchlichen Hochschule und der Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal (siehe wuppertaler-buehnen.de)
¹ Gilt nicht für Sonderveranstaltungen, Silvesterveranstaltungen, Neujahrskonzerte, Soloprogramme, Lesungen und Gastspiele.
² Schüler_innen zahlen für Opern- und Schauspielvorstellungen ausgenommen Musicals 6,00 € (Premieren 8,00 €) auf allen Plätzen.